

Der Dokumentenserver **peDOCS**

Das Open Access-Portal für die
Erziehungswissenschaft und
Bildungsforschung

peDOCS - was ist das?

- peDOCS ist ein **fachlicher Dokumentenserver** für die Bereiche Erziehungswissenschaft, Pädagogik und Bildungsforschung und bietet damit **zentralen Zugang** zu frei verfügbaren Volltexten aus diesen Disziplinen.
- peDOCS bietet Autor/innen die organisatorischen und technischen Rahmenbedingungen zur **elektronischen Publikation** ihrer fachwissenschaftlichen Dokumente.
- peDOCS kooperiert mit **Verlagen und Institutionen**, um qualitätsgeprüften Content im Open Access zugänglich zu machen.

peDOCS und das DIPF

- peDOCS wird vom **Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF)** betrieben.
- peDOCS ist eingebettet in das **Fachportal Pädagogik**.
- peDOCS nutzt die **FIS Bildung Literaturdatenbank** als Distributionsschiene.
- peDOCS war ein Projekt, das von der **Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)** gefördert wurde und nun als Portal/ Dienstleistung im IZB verstetigt ist.



Erst- und Zweitveröffentlichungen durch Autoren

- Selbsteinträge durch Autorinnen und Autoren
 - Formale und inhaltliche Kontrolle von Außeneinträgen (Verifizierung, Anpassung der Schlagwörter, ggf. Abstract)
- Urheberrechtsnovellierung zum 1.1.2008
 - Rundschreiben an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die Nutzungsrechte ihrer vor 1995 erschienenen Publikationen peDOCS zu übertragen

Kooperationsmodelle

- **Open Access direkt:** Sofortige und vollständige OA- (Parallel)veröffentlichung
- **Hybrides Modell:** Gleichzeitiges Publizieren von Print- und e-Ausgabe
- **Selective Access:** Zweitveröffentlichung ausgewählter Beiträge aus Sammelwerken/ Zeitschriften
- **Delayed Access:** Zweitveröffentlichung nach vereinbarter Embargofrist
- **Vergriffene Werke:** OA für Publikation nicht mehr aufgelegter Werke
- **Anreicherungsmodell:** Ergänzendes Material zur Verlagsausgabe

Periodika im Open Access direkt

Zeitschrift für Empirische Sonderpädagogik	4 Hefte/ Jahr
CEPS Journal (Universität Ljubljana)	4 Hefte/Jahr
JERO (Waxmann)	4 Hefte/Jahr
RELA (Linköping)	3 Hefte/Jahr
Magazin Erwachsenenbildung.at	3 Hefte/Jahr
Karg-Hefte (Karg-Stiftung)	2-3 Hefte/Jahr
Erziehungswissenschaft (Budrich)	2 Hefte/Jahr
IJRNET	2 Hefte/Jahr
Europäische Erziehung	2 Hefte/ Jahr
Bildungsforschung.org	1-2 Hefte/Jahr
Neue Didaktik	unregelmäßig
Staff Paper (SKBF)	unregelmäßig
Materialien zur Bildungsforschung (GFPP)	unregelmäßig
Medien in der Wissenschaft (Waxmann)	unregelmäßig

Monographien im Open Access direkt



Verlag Barbara Budrich
Barbara Budrich



Sammelwerksbeiträge im Selective Access

Vereinbarung: von jedem bzw. ausgewählten Neuerscheinungen dürfen wir den ersten bzw. einen ausgewählten Beitrag in pedocs einstellen.



Periodika im Delayed Access

Zeitschrift für Pädagogik (Beltz Juventa)	2 Jahre
Pädagogische Korrespondenz (Budrich Unipress)	2 Jahre
Jahrbuch Frauen- und Geschlechterforschung in der Erziehungswissenschaft (Budrich)	2 Jahre
Schweizerische Zeitschrift für Bildungswissenschaft (SGBF)	2 Jahre
Beiträge zur Lehrerinnen- und Lehrerbildung (SGL-SSFE)	2 Jahre
Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) (Klinkhardt)	2 Jahre
Jahrbuch Ganztagschule (Wochenschau)	1 Jahr
Zs. Hochschule und Weiterbildung (DGWF)	1 Jahr
Zeitschrift für internationale Bildungsforschung und Entwicklungspädagogik (ZEP)	1 Jahr
Tagungsbände des Arbeitskreis Musikpädagogische Forschung (seit 2013 bei Waxmann)	1 Jahr

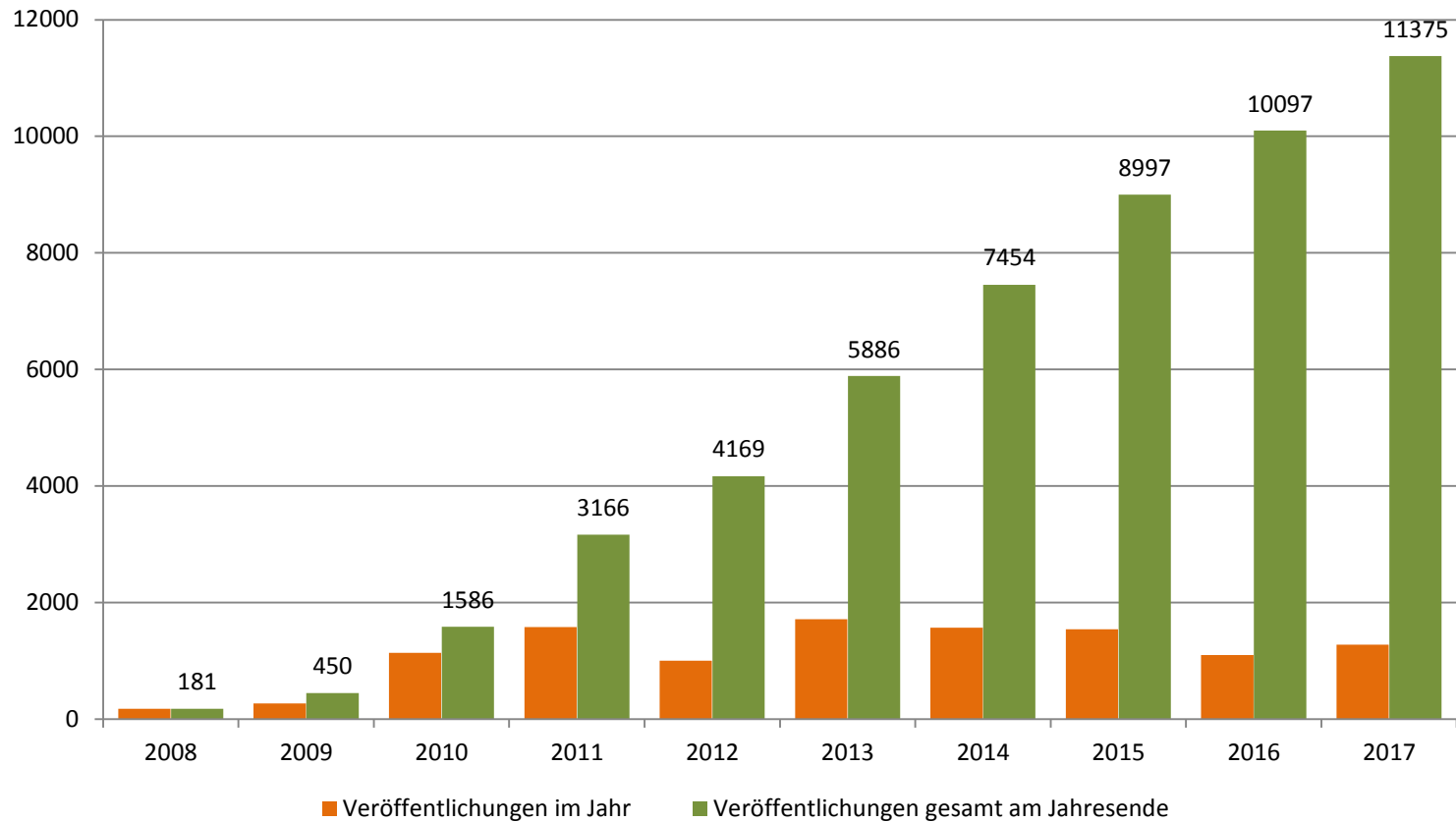
Ergebnisse und Erfolge

- Entwicklung einer technischen OA-Infrastruktur: **DIDoRe**
- Kooperationsmodelle mit **40 Verlagen und Institutionen**
- Übertragung der Nutzungsrechte durch **mehr als 150 Einzelautor/innen**, stetig steigende Zahl von Einzelmeldungen
- Workflow und Qualitätssicherung für die **Langzeitarchivierung**
- Regelmäßige **Zertifizierung** des Angebots durch die DINI

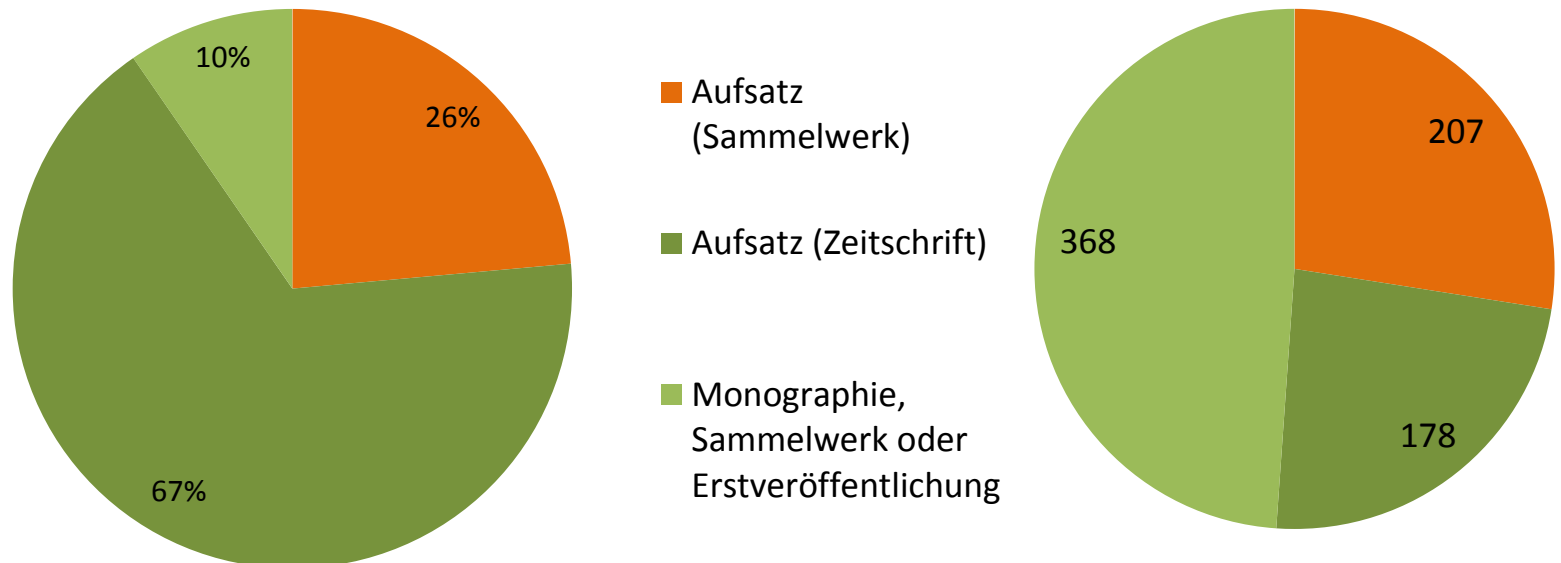
Erfolge

- 2013 erstmals Tantiemen-Ausschüttung für sieben elektronische Dokumente auf peDOCS
- Spitzenfeld-Platzierungen im **Census of Open Access Repositories** (2014: 2. Platz; 2015: 4. Platz).
(<http://repositoryranking.org/>)
- > 10.000 Dokumente in peDOCS

Volltextveröffentlichungen in pedocs



Zusammensetzung und durchschnittliche Downloadrate der Volltexte



Zukunft

- Erweiterung des Suchraums
- mehr automatisierter Input
- Strategiewechsel: Harvesting bzw. Nachweis vorhandener Open Access-Inhalten an anderen Orten

Recherchemöglichkeiten in peDOCS

- Erweiterte Suche mit booleschen Operatoren sowie Filtermöglichkeiten (insbesondere **Begutachtungsstatus**)
- **Browsen**, insbesondere nach
 - Reihen
 - Zeitschriften
 - Pädagogischen Teildisziplinen
- Individuell anpassbarer **RSS-Feed**
- Garantie, dass es sich um **Open Access-Volltexte** handelt

Fragen?

Vielen Dank!